

Information für Brauweiler - Dansweiler - Freimersdorf

Die Bonnstraße soll vierspurig werden!

SPD legt Konzept zur Entlastung von Brauweiler und Geyen vor

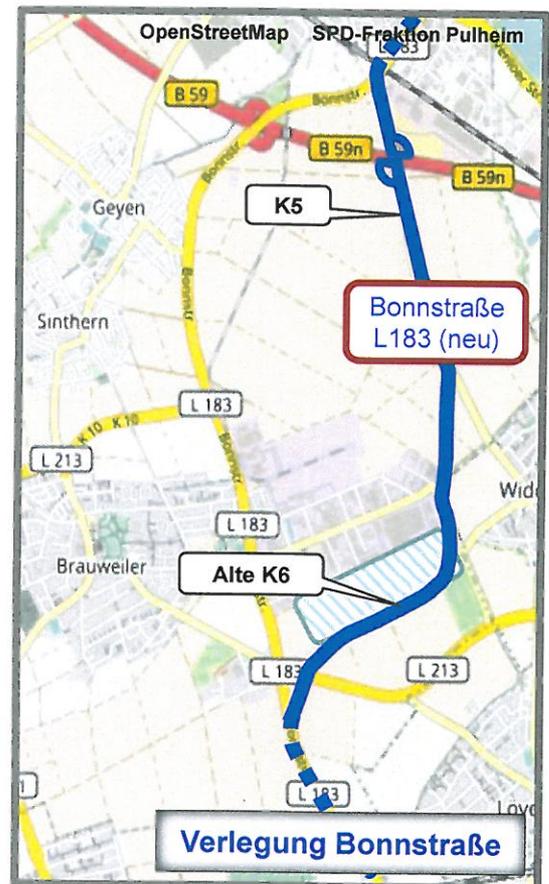
Die Bonnstraße, vor Jahrzehnten als schnelle Verbindung quer durch den Rhein-Erft-Kreis gebaut, ist seit langem ein Ärgernis sowohl für Autofahrer als auch für Anwohner. Durch die Überlastung zu Spitzenzeiten kommt es zu langen Staus mit großen Verzögerungen. Die Anwohner, vor allem in Brauweiler, Geyen und Pulheim, klagen über Abgase und zunehmenden Lärm von LKWs, die über die Bonnstraße den Stau auf dem Kölner Autobahnring umfahren.

Schon jetzt – das zeigen Verkehrszählungen – ist die Belastung am Limit, aber sie wird noch steigen. Der Vollausbau des Autobahnkreuzes Frechen-Nord und ein vierspuriger Ausbau auf Frechener Stadtgebiet bis zur Aachener Straße werden zu erheblich mehr Verkehr führen. Dazu kommt der neue Kölner Großmarkt in Marsdorf, ein neues Gewerbegebiet in Pulheim, Erweiterungen des Gewerbegebietes in Brauweiler und die wachsende Bevölkerung in Pulheim, Köln und dem Umland.

Bei dem schon beschlossenen vierspurigen Ausbau der Bonnstraße bis zur Aachener Straße wird es daher nicht bleiben. Auch für den weiteren Verlauf bis zur Anschlussstelle an die B 59 (nach Venlo) in Pulheim wird intensiv über einen Ausbau auf vier Fahrspuren diskutiert.

Wenn dieser Ausbau allerdings auf der bisherigen Trasse der Bonnstraße erfolgt und dort eine autobahnähnliche Schnellstraße entsteht, würde dies zu enormen Belastungen für die Wohngebiete entlang der Bonnstraße in Brauweiler und Geyen führen. In Brauweiler würde das RWE-Gebiet und das Gewerbegebiet weitgehend vom Ort abgeschnitten. Deswegen hat die SPD ein alternatives Konzept zur Lösung zur Diskussion gestellt, das auf breite Zustimmung stößt.

Beim einem vierspurigen Ausbau der Bonnstraße ist demnach eine komplette Verlegung der Strecke zwischen der Kreuzung in Freimersdorf und der Feuer- und Lehrrettungswache Pulheim, mit einer Anbindung an die Bundesstraße 59. Eine bedarfsgerechte Ausbauplanung auf Pulheimer Stadtgebiet liegt bisher nicht vor. Somit



ist jetzt der richtige Zeitpunkt, die Anregung frühzeitig in die Planung aufzunehmen. Mit einer solchen Verlegung reduzieren sich dauerhaft Umwelt-, Lärm- und Verkehrsbelastungen für die Bewohner in Brauweiler, Sinthern und Geyen. Gleiches gilt in Teilen für Dansweiler, das bei größeren Staus auf der Bonnstraße zur Umfahrung genutzt wird.

Weitere Vorteile dieses Konzeptes: Im Gegensatz zum mehrstreifigen Ausbau der heutigen Streckenführung und Kreuzungen, kann der parallele Ausbau auf der neuen Route weitestgehend ohne größere verkehrstechnische Beeinträchtigung erfolgen. Und im geänderten Verlauf sind schon vorhandene Straßen, die ausgebaut werden können: aus südlicher Richtung die alte Kreisstraße 6, die Chryslerstraße, dann über einen neuen Streckenabschnitt zur Kreisstraße 5, Widdersdorfer Weg in Richtung Möbelhaus Segmüller.

Hierzu haben die beiden SPD-Fraktionen im Rhein-Erft-Kreis und in der Stadt Pulheim Anträge gestellt. Bürgerinnen und Bürger sind an die SPD herantreten und unterstützen das Vorhaben mit einer Unterschriftenaktion.

SPD-Infoveranstaltungen zur Verlegung der Bonnstraße haben im Januar 2018 in Geyen im Brauhaus und in der AWO in Brauweiler stattgefunden.

Sie interessieren sich für das Thema und wollen sich informieren oder mit ihrer Unterschrift unterstützen?

Dann kommen Sie zu unseren SPD-Ständen jeweils am Samstag 10. März und 17. März ab 9:00 Uhr gegenüber Bäckerei Kraus in Brauweiler.

Oder sprechen Sie mit den Vertretern der SPD im Pulheimer Stadtrat!

Elmar Brix · Berliner Straße 39 · 50259 Pulheim-Brauweiler
02234 / 80 20 24 · E.Brix@spd-pulheim.de

Dr. Harald Thomas · Am Mühlenacker 53 · 50259 Pulheim-Brauweiler
02234 / 811 53 · H.Thomas@spd-pulheim.de

Walter Lugt · Heckenweg 12 · 50259 Pulheim-Dansweiler
02234 / 98 68 00 · W.Lugt@spd-pulheim.de